

# WÄHLEN FÜR SOZIALE GERECHTIGKEIT

Wir leben in einer Zeit von Ungewissheit, Krieg und Ungerechtigkeit. Die Antwort auf diese Missstände sind die Wahrung der Grundprinzipien wie Menschenwürde, Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit. Menschenwürde kann nur gewahrt werden, wenn Menschen in ihrer Verletzlichkeit anerkannt und geschützt werden. In diesem Sinne nehme ich Bezug auf die bereits neun vollendeten Femizide und mehrere versuchte Tötungsdelikte im Jahr 2026. Als Gesellschaft ist es unsere Aufgabe, geschlechterspezifische Gewalt zu stoppen und Massnahmen zum Schutz bereitzustellen. Menschenrechte sind unveräusserlich, verbindlich und sollen Menschen von staatlicher Willkür schützen. In diesem Sinne nehme ich Bezug auf die namentliche Nachhaltigkeitsinitiative der SVP. Wird diese Initiative angenommen, kehren wir in vergangene Zeiten zurück, in welchen der Saisonier-Status akzeptiert, soziale Rechte verletzt und Ausbeutung von Arbeitskräften alltäglich wird. Soziale Gerechtigkeit schafft durch gezielte Unterstützung faire Chancen und gleichwertige Zugänge für alle. Da Menschen aufeinander und eine intakte Umwelt angewiesen sind, sind die Sozial- und Umweltgerechtigkeit untrennbar verbunden und lokal, global sowie generationenübergreifend zu verstehen. Genau für diese soziale Gerechtigkeit setzen sich die Kandidaten und Kandidatinnen der SP Viamala ein und versuchen mittels Wahrung von Menschenrechten und Menschenwürde eine Gesellschaft für viele anstatt für wenige zu erreichen. Ich empfehle, bei den kommenden Wahlen und Abstimmungen die Kandidierenden der SP Viamala zu unterstützen und die Liste 6 zu wählen. So kann eine Gesellschaft gefördert werden, in der Menschenwürde, Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit respektiert und gelebt werden.

*Anna Bleuler, Masein*